

Ergebnisniederschrift

über die Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses (SKSA/XII-002/2026) des Landkreises Darmstadt-Dieburg

am 03.09.2026, 15:00 Uhr bis 16:10 Uhr,
Kreistagssitzungssaal,
Kreishaus Darmstadt, Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt

- - -

Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Bericht Volkshochschule Darmstadt-Dieburg
2.	Vorbereitung der Kreistagssitzung
2.1.	"Gut"-Das Förderprogramm für Vereine im Landkreis Darmstadt-Dieburg - Übernahme einer Bürgschaft für den Turn- und Sportverein1909 e.V. Klein-Umstadt Vorlage: 0212-2026/DaDi
2.2.	Änderungssatzung zum Schuljahr 2028/2029 zur Satzung über die Bildung von Schulbezirken für Grundschulen des Landkreises Darmstadt Dieburg Vorlage: 0191-2026/DaDi
2.3.	Teilfortschreibung des Schulentwicklungsplans 2023/24-2027/28 des Landkreises Darmstadt-Dieburg - Aufhebung des Förderschulzweigs „Lernen“ an der Dr.-Kurt- Schumacher-Schule in Reinheim Vorlage: 0216-2026/DaDi
2.4.	Unsere Schulen müssen Orte der Demokratie bleiben – Antrag Grüne Vorlage: 0248-2026/DaDi
2.5.	Hitzestress-Minderungsmaßnahmen an Schulen – Antrag Fraktion FDP/FREIE WÄHLER Vorlage: 0251-2026/DaDi
2.5.1.	Hitzestress-Minderungsmaßnahmen an Schulen – Änderungsantrag Grüne Vorlage: 0282-2026/DaDi

3.	Kenntnisnahmen
4.	Schulbauprojekte
5.	Mitteilungen und Anfragen

Anwesende	
Fraktion der CDU	
Herr Kreistagsvorsitzender Achim Grimm	Vertreter für Abg. Koch-Vollbracht, Heidrun
Frau Bürgermeisterin Claudia Lange	Vertreterin für Abg. Rauschenberger, Daniel
Frau Ellen Neumann	
Herr Sebastian Rouven Sehlbach	
Fraktion der SPD	
Herr Markus Crößmann	Vertreter für Abg. Gencarelle, Ulrike
Frau Maria Jansen	
Frau Fraktionsvorsitzende Petra Kutzer	Vertreterin für Abg. Hassan, Daria
Frau Miriam Ariane Mohr	ab TOP 1 (15:16 Uhr)
Fraktion von Bündnis90/Die Grünen	
Frau Ramona Halbrock	
Frau Emily Kordis	
Fraktion der AfD	
Herr Sabalan Nazari Konklou	
Herr Michael Reeg	
Fraktion der FDP/FREIE WÄHLER	
Frau Dr. Margarete Sauer	ab TOP 1 (15:08 Uhr)
Fraktion von Volt und Tierschutzpartei	
Frau Fraktionsvorsitzende Sabrina Wack	Vertreterin für Abg. Yalcin, Wafaa
Kreistagspräsidium	
Herr Fraktionsvorsitzender Christian Grunwald	
Kreisausschuss	
Herr Erster Kreisbeigeordneter Lutz Köhler	
Frau Kreisbeigeordnete Heidrun Buxmann-Hauke	
Frau Kreisbeigeordnete Pia Eckert-Graulich	ab TOP 1 (15:03 Uhr)
Herr Kreisbeigeordneter Marco Hesser	
Herr Kreisbeigeordneter Frank Klock	
Herr Kreisbeigeordneter Karl-Heinz Prochaska	
Verwaltung	
Frau Anna Barrett	
Frau Renate Göbel-Tomesch	
Frau Verena Groh	
Herr Steffen Petry	
Herr Christian Schwab	

Abwesende	
Fraktion der CDU	
Frau Heidrun Koch-Vollbracht	
Herr Bürgermeister Daniel Rauschenberger	
Fraktion der SPD	

Abwesende
Frau Ulrike Gencarelle
Frau Daria Hassan
Fraktion von Die Linke
Herr Fraktionsvorsitzender Andreas Bachmann
Fraktion von Volt und Tierschutzpartei
Frau Wafaa Yalcin

Vorsitzender Sehlbach stellt fest:

1. Die Einladung zur Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Schul-, Kultur- und Sportausschuss ist beschlussfähig.
3. **Vorsitzender Sehlbach** verweist auf die aktualisierte Tagesordnung. Änderungswünsche dazu werden nicht erhoben.
4. Einwände gegen die Ergebnisniederschrift der 1. Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses wurden nicht erhoben.
5. Schriftführer ist Steffen Petry.

Protokoll

des öffentlichen Teils

Beschluss zu TOP 1.

Vorlage-Nr.:

Betreff: **Bericht Volkshochschule Darmstadt-Dieburg**

Beschluss:

Frau Groh, Fachgebietsleitung 610.5 – Kursbetrieb Volkshochschule und **Frau Göbel-Tomesch**, Fachgebietsleitung 610.6 – Verwaltung Volkshochschule, stellen den Geschäftsbericht 2025/26 der Volkshochschule Darmstadt-Dieburg vor. Fragen werden beantwortet. Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage 1 beigefügt.

Beschluss zu TOP 2.

Vorlage-Nr.:

Betreff: **Vorbereitung der Kreistagssitzung**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 2.1.

Vorlage-Nr.: 0212-2026/DaDi

Betreff: **"Gut"-Das Förderprogramm für Vereine im Landkreis Darmstadt-Dieburg -
Übernahme einer Bürgschaft für den Turn- und Sportverein 1909 e.V. Klein-
Umstadt**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg übernimmt entsprechend dem mit den Sparkassen Darmstadt und Dieburg sowie anderen Banken abgeschlossenen Bürgschaftsrahmenvertrages eine Ausfallbürgschaft für das nachstehende Vereinsdarlehen:

Lfd. Nr.:	Darlehen/ Laufzeit	Darlehnsnehmer	Darlehensgeber	Verwendungszweck
67.	200.000,-€ 30.12.2046	Turn- und Sportverein 1909 e.V. Klein-Umstadt	Sparkasse Darmstadt und Dieburg	Bau eines Kunstrasenplatzes

Abstimmungsergebnis:

☐ einstimmig
 Zustimmung (Ja): ☐
 Ablehnung (Nein): ☐
 Enthaltung: ☐

Detaillierergebnis,
wenn zutreffend

	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
CDU	☒	☐	☐
SPD	☒	☐	☐
Grüne	☒	☐	☐
AfD	☒	☐	☐
FDP/FW	☒	☐	☐
Die Linke	☐	☐	☐
Volt und Tierschutzpartei	☐	☐	☒
fraktionslos	☐	☐	☐

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.2.

Vorlage-Nr.: 0191-2026/DaDi

Betreff: **Änderungssatzung zum Schuljahr 2028/2029 zur Satzung über die Bildung von Schulbezirken für Grundschulen des Landkreises Darmstadt Dieburg**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

Die Änderungssatzung zum Schuljahr 2028/2029 zur Satzung über die Bildung von Schulbezirken für Grundschulen des Landkreises Darmstadt Dieburg wird in der nachstehenden Fassung beschlossen.

Änderungssatzung zum Schuljahr 2028/2029 zur Satzung über die Bildung von Schulbezirken für Grundschulen des Landkreises Darmstadt Dieburg

Aufgrund der §§ 5 und 30, Nr. 5 der Hessischen Landkreisordnung (HKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 183), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 5. Februar 2026 (GVBl. 2026 Nr. 8) und des § 143 des Hessischen Schulgesetzes (HSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2023 (GVBl. S. 234), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Juni 2026 (GVBl. 2026 Nr. 38) hat der Kreistag in seiner Sitzung vom XX.XX.2026 die nachstehende Satzung beschlossen:

Artikel 1

In der Satzung über die Bildung von Schulbezirken für Grundschulen des Landkreises Darmstadt-Dieburg wird das Wort „Artikel“ durchgängig durch das Paragrafenzeichen (§) ersetzt.

Artikel 2

Artikel 2, Nr. I der Satzung über die Bildung von Schulbezirken für Grundschulen des Landkreises Darmstadt-Dieburg erhält folgende Fassung:

„I. Für jede Grundschule ist nach § 143 Abs. 1 HSchG ein Schulbezirk durch Satzung des Schulträgers zu bilden. Der Zuschnitt der Bezirke ist jährlich zu überprüfen und bei Bedarf zu ändern. Benachbarte Schulbezirke können sich überschneiden. Der Schulträger macht von seiner Möglichkeit gemäß §143 Abs 1 HSchG Gebrauch, Überschneidungsgebiete zwischen benachbarten Schulbezirken vorzusehen. Die Überschneidungsgebiete sind grundsätzlich einer Schule zugeordnet. In begründeten Fällen kann eine Zuweisung an eine in der Satzung festgelegte abweichende Grundschule erfolgen.

Eine solche Zuweisung der in den Überschneidungsgebieten lebenden Schülerinnen und Schüler (SuS) erfolgt durch den Landkreis Darmstadt-Dieburg und das Staatliche Schulamt der Stadt Darmstadt und des Landkreises Darmstadt-Dieburg im Einvernehmen miteinander. Ziel ist es, eine hohe Qualität des Lernens bei pädagogisch und organisatorisch sinnvoller Klassengröße zu erreichen.

Bei einer Lenkung innerhalb eines Überschneidungsgebiets sollen vorrangig diejenigen Schülerinnen und Schüler der aufnehmenden Schule zugewiesen werden, für die sich dadurch der kürzere zumutbare Schulweg ergibt. Der Schulweg soll unter 2 km liegen. Geschwisterkinder

werden möglichst an einer Grundschule unterrichtet.“

Artikel 3

Artikel 2, Nr. III, Ziffer 11 der Satzung über die Bildung von Schulbezirken für Grundschulen des Landkreises Darmstadt-Dieburg erhält folgende Fassung:

„11. Groß-Zimmern

11.1 Friedensschule (Grundschule)

Groß-Zimmern, Gebiet östlich der Landesstraße 3114 und der Bertha-von-Suttner-Straße (ohne L 3114 und Bertha-von-Suttner-Straße) bis zur Ludwigstraße (inkl. Ludwigstraße), Teilbereich der Angelgartenstraße östlich der Kreuzung Bahnstraße. Ab Angelgartenstraße östlich der Bahnstraße inklusive Bahnstraße bis Kreuzung Kettelerstraße. Östlich der Heinrich-Brücher-Straße inklusive Heinrich-Brücher-Straße. Südlich der Darmstädter Straße bis Schillerstraße (inklusive Darmstädter Straße östlich der Kreuzung Johannes-Ohl-Straße). Ohne Schillerstraße, Odenwaldring, Beethovenstraße, Teilbereich Ritterseestraße (westlich Kreuzung Beethovenstraße). Südlich des Ober-Ramstädter Wegs (inklusive Ober-Ramstädter Weg) und der Verlängerung bis zur Ortsgrenze.

11.2 Schule im Angelgarten (Grundschule)

Groß-Zimmern, Gebiet westlich der Landstraße 3114 und der Bertha-von-Suttner-Straße (inkl. L3114 und Bertha-von-Suttner-Straße) bis zur Ludwigstraße (ohne Ludwigstraße), Teilbereich der Angelgartenstraße westlich der Kreuzung Bahnstraße, westlich der Bahnstraße bis Kreuzung Kettelerstraße. Westlich der Johannes-Ohl-Straße inklusive Johannes-Ohl-Straße. Darmstädter Straße westlich der Kreuzung Johannes-Ohl-Straße sowie Schillerstraße, Odenwaldring, Beethovenstraße, Teilbereich Ritterseestraße (westlich Kreuzung Beethovenstraße). Gebiet westlich der Schillerstraße bis Ober-Ramstädter Weg/Verlängerung bis zur Ortsgrenze (ohne Ober-Ramstädter Weg).

11.3 Geißbergsschule (Grundschule in Klein-Zimmern)

Groß-Zimmern, OT Klein-Zimmern“

Artikel 4

Artikel 2, Nr. 3, Ziffer 18 der Satzung über die Bildung von Schulbezirken für Grundschulen des Landkreises Darmstadt-Dieburg erhält folgende Fassung:

„18. Pfungstadt

18.1 Erich-Kästner-Schule (Grundschule)

Gebiet nördlich der Bahnlinie Pfungstadt – Eberstadt Bahnhof bis Bahnübergang Eberstädter Straße. Nördlich der Eberstädter Str. (inkl. Eberstädter Str.) bis Kreuzung Bahnhofstraße. Nördlich der Eberstädter Straße (ohne Eberstädter Straße) bis Kreuzung Mainstraße. Gesamtes Gebiet östlich der Mainstraße bzw. L3303 (inklusive Mainstraße nördlich der Kreuzung Ringstraße) bis zur Stadtgrenze.

Überschneidungsgebiet mit der Wilhelm-Leuschner-Schule:

Neubaugebiet „Pfungstädter Stadtgärten – Alte Brauerei“

18.2 Wilhelm-Leuschner-Schule (Grundschule)

Gebiet südlich der Bahnlinie Pfungstadt – Eberstadt Bahnhof bis Bahnübergang Eberstädter Straße.

Gebiet südlich der Eberstädter Straße (ohne Eberstädter Straße) bis einschl. Mühlstraße. Östlich der Mühlstraße bis Kreuzung Kaplaneigasse (inklusive Mühlstraße). Östlicher Teil der Kaplaneigasse bis Kreuzung Goethestraße. Östlich der Goethestraße (inkl. Goethestraße) bis Kreuzung Mozartstraße. Dann östlich der Seeheimer Straße (ohne Seeheimer Straße) bis zur Stadtgrenze.

Zusätzlich können SuS aus den Überschneidungsgebieten an der Wilhelm-Leuschner-Schule aufgenommen werden. Die Entscheidung treffen der Schulträger und das Staatliche Schulamt im Einvernehmen.

18.3 Goetheschule (Grundschule)

Gebiet westlich der Mainstraße (inkl. Mainstraße südlich der Kreuzung Ringstraße) bis Kreuzung Eberstädter Straße. Südlich der Eberstädter Straße (inklusive Eberstädter Straße) bis Kreuzung Mühlstraße. Westlich der Mühlstraße bis Kreuzung Kaplaneigasse (ohne Mühlstraße). Westlicher Teil der Kaplaneigasse bis Kreuzung Goethestraße. Westlich der Goethestraße (ohne Goethestraße).

Überschneidungsgebiet mit der Wilhelm-Leuschner-Schule:

Seeheimer Straße südlich Kreuzung Freiligrathstraße.

Freilighratstraße zwischen Goethestraße und Seeheimerstraße.

Wilhelm-Leuschner-Straße zwischen Bürgermeister-Lang-Straße und Goethestraße.

Gebiet zwischen Bürgermeister-Lang-Straße (inklusive Bürgermeister-Lang-Straße) und Goethestraße (ohne Goethestraße).

Südlich Am Hintergraben (inklusive Am Hintergraben).

18.4 Gutenbergschule (Grundschule in Eschollbrücken)

Pfungstadt, ST Eschollbrücken

18.5 Hahner Schule (Grundschule in Hahn)

Pfungstadt, ST Hahn"

Artikel 5

1. Der Artikel 1 dieser Änderungssatzung tritt mit Bekanntmachung in Kraft.
2. Die Artikel 2 bis 4 dieser Änderungssatzung treten zum 01.08.2028 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

	☒	einstimmig
Zustimmung (Ja):	☒	
Ablehnung (Nein):	☐	
Enthaltung:	☐	

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
CDU	☐	☐	☐
SPD	☐	☐	☐
Grüne	☐	☐	☐
AfD	☐	☐	☐
FDP/FW	☐	☐	☐
Die Linke	☐	☐	☐
Volt und	☐	☐	☐
Tierschutzpartei			
fraktionslos	☐	☐	☐

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.3.

Vorlage-Nr.: 0216-2026/DaDi

Betreff: **Teilfortschreibung des Schulentwicklungsplans 2023/24-2027/28 des Landkreises Darmstadt-Dieburg - Aufhebung des Förderschulzweigs „Lernen“ an der Dr.-Kurt-Schumacher-Schule in Reinheim**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg wird den Förderschulzweig „Lernen“ an der Dr.-Kurt-Schumacher-Schule (DKSS) zum Schuljahr 2027/28 gemäß §§ 145 und 146 des Hessischen Schulgesetzes aufheben.

Bereits ab dem Schuljahr 2026/27 erfolgt in Abstimmung zwischen der Schulleitung und der schulfachlichen Aufsicht des Staatlichen Schulamts keine weitere Neuaufnahme von Schülerinnen und Schülern in den Förderschulzweig.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (Ja): ☒ **einstimmig**
 Ablehnung (Nein): ☐
 Enthaltung: ☐

Detaillierergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
CDU	☐	☐	☐
SPD	☐	☐	☐
Grüne	☐	☐	☐
AfD	☐	☐	☐
FDP/FW	☐	☐	☐
Die Linke	☐	☐	☐
Volt und	☐	☐	☐
Tierschutzpartei			
fraktionslos	☐	☐	☐

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.4.

Vorlage-Nr.: 0248-2026/DaDi

Betreff: **Unsere Schulen müssen Orte der Demokratie bleiben – Antrag Grüne**Beschluss: **zurückgestellt**

Vorsitzender Sehlbach teilt mit, dass der Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales keine Beschlussempfehlung herbeigeführt hat und empfiehlt, den Antrag zur weiteren Beratung an den Jugendhilfeausschuss zu verweisen. Unter Bezugnahme auf die vorgenannte Ausschussberatung am 31.08.2026 teilt er mit, dass das Pilotprojekt zum Thema Demokratieförderung, Beteiligung und Extremismusprävention an der Melibokusschule in Alsbach-Hähnlein durchgeführt wird. **Vorsitzender Sehlbach** schlägt vor, dass das Pilotprojekt im Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales oder im Schul-, Kultur- und Sportausschuss vorgestellt wird. **Abg. Crößmann** (SPD) beantragt den Antrag zurückzustellen bis die Ergebnisse der Beratungen im Jugendhilfeausschuss vorliegen. **Vorsitzender Sehlbach** lässt über den Geschäftsordnungsantrag, den Antrag zurückzustellen und an den Jugendhilfeausschuss zu verweisen, abstimmen. Er stellt nach der Abstimmung fest, dass der Schul-, Kultur- und Sportausschuss dieser Verfahrensweise einstimmig zustimmt.

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreisausschuss wird beauftragt, Jugendbeteiligung durch Entwicklung verlässlicher Strukturen systematisch zu stärken, damit junge Menschen die Erfahrung machen können, dass ihre Stimme zählt. Ein besonderer Focus liegt dabei auf Kommunen ohne eigene Jugendförderung.
2. Der Kreisausschuss wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Jugendförderung, dem Büro des Kreistagvorsitzenden, dem Kreisschülerrat und dem Schulamt ein Konzept für ein Pilotprojekt zu erarbeiten mit dem Ziel, im Landkreis politische Entscheidungsprozesse für Schüler*innen in Schulen direkt erlebbar zu machen.
3. Der Kreisausschuss wird parallel dazu beauftragt zu prüfen, inwiefern das Beratungsangebot der DEXT-Fachstelle für Demokratieförderung und Extremismusprävention im Landkreis ausgebaut werden kann, um organisierte Informationsveranstaltungen und Workshops an Schulen durchzuführen.
4. Ferner soll geprüft werden, wie Schulen und zivilgesellschaftliche Initiativen mit finanzieller und personeller Unterstützung durch den Landkreis Darmstadt-Dieburg besser vernetzt werden können, um das Demokratieverständnis von jungen Menschen zu stärken.

Beschluss zu TOP 2.5.

Vorlage-Nr.: 0251-2026/DaDi

Betreff: **Hitzestress-Minderungsmaßnahmen an Schulen – Antrag Fraktion FDP/FREIE WÄHLER**

Beschluss: **abgelehnt**

Erster Kreisbeigeordneter Köhler nimmt Bezug auf die Beratungen im Ausschuss für Klima, Umwelt, Gesundheit und Infrastruktur am 02.09.2026 und teilt mit, dass ein Hitzeschutzkonzept für die Schulen in Schulträgerschaft des Landkreises Darmstadt-Dieburg durch das Da-Di-Werk erstellt wird.

Vorsitzender Sehlbach lässt zunächst über den Änderungsantrag der Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen unter Tagesordnungspunkt 2.5.1 abstimmen. Er stellt nach der Abstimmung fest, dass der Schul-, Kultur und Sportausschuss den Änderungsantrag mehrheitlich ablehnt. Sodann lässt **Vorsitzender Sehlbach** über den Ursprungsantrag der Fraktionen der FDP/FREIE WÄHLER unter Tagesordnungspunkt 2.5 abstimmen. Er stellt nach der Abstimmung fest, dass der Schul-, Kultur und Sportausschuss diesen ebenfalls mehrheitlich ablehnt.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, in den Kreisschulen darauf hinzuwirken, dass kurzfristig Abhilfe gegen Hitzestress geschaffen wird.

Dazu sollen Möglichkeiten geprüft werden, wie

- Öffnung der Fenster von Klassenräumen in den frühen Morgenstunden ermöglichen
- Technische Kühlung von Aufenthaltsräumen, die zumindest zeitweise genutzt werden können
- Abdunkelung besonders betroffener Fensterfronten
- Verschattung durch Sonnensegel oder Jalousien insbesondere in den Bereichen der Ganztagsbetreuung
- Bereitstellung von Wasserautomaten

Abstimmungsergebnis:

☐ einstimmig
 Zustimmung (Ja): ☐
 Ablehnung (Nein): ☐
 Enthaltung: ☐

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
CDU	☐	☒	☐
SPD	☐	☒	☐
Grüne	☐	☐	☒
AfD	☒	☐	☐
FDP/FW	☒	☐	☐
Die Linke	☐	☐	☐
Volt und	☒	☐	☐
Tierschutzpartei			
fraktionslos	☐	☐	☐

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.5.1.

Vorlage-Nr.: 0282-2026/DaDi

Betreff: **Hitzestress-Minderungsmaßnahmen an Schulen – Änderungsantrag Grüne**Beschluss: **abgelehnt****Beschlussvorschlag:**

1. Der Kreisausschuss wird beauftragt, die Schulgebäude dahingehend zu untersuchen, welche Maßnahmen zum Hitzeschutz mit geringem (Kosten-)Aufwand und zeitnah realisiert werden können.
2. Diese Maßnahmen sollen so weit als möglich vor Beginn des Sommers 2027 umgesetzt werden.
3. Der Kreisausschuss wird beauftragt, nach sechs Monaten dem Kreistag einen Zwischenbericht zum Sachstand abzugeben.

Abstimmungsergebnis:

☐ einstimmig

Zustimmung (Ja): ☐

Ablehnung (Nein): ☐

Enthaltung: ☐

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
CDU	☐	☒	☐
SPD	☐	☒	☐
Grüne	☒	☐	☐
AfD	☒	☐	☐
FDP/FW	☐	☐	☒
Die Linke	☐	☐	☐
Volt und	☒	☐	☐
Tierschutzpartei	☐	☐	☐
fraktionslos	☐	☐	☐

Befangen:

Beschluss zu TOP 3.

Vorlage-Nr.:

Betreff: **Kenntnisnahmen**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 4.

Vorlage-Nr.:

Betreff: **Schulbauprojekte**

Beschluss:

Erster Kreisbeigeordneter Köhler teilt mit, dass an der Helene-Weber-Schule in Pfungstadt der zweite Bauabschnitt zum Schuljahresbeginn abgeschlossen werden konnte. Die Eröffnungsfeier ist nach Abschluss der Bauarbeiten an der Außenanlage voraussichtlich nach den Herbstferien geplant.

Erster Kreisbeigeordneter Köhler berichtet, dass die Vergabe von Bau- und Planungsleistungen für das Projekt „Campus Süd Griesheim“ ausgeschrieben ist. Der Abschluss des Vergabeverfahrens bzw. des Bieterwettbewerbs ist im Herbst 2026 vorgesehen.

Weiter teilt er mit, dass die Gesamtleistung des Neubaus der Sporthalle an der Hans-Quick-Schule in Bickenbach an einen Totalunternehmer vergeben wurde. Mit der Gemeinde Bickenbach wurde eine Verwaltungsvereinbarung zwecks Nutzung von gemeindeeigenen Liegenschaften zur wegemäßigen Erschließung und zum Brandschutz abgeschlossen.

Erster Kreisbeigeordneter Köhler teilt mit, dass der geplante Modulbau an der Landrat-Gruber-Schule in Dieburg planmäßig im Sommer 2027 in Betrieb gehen soll. Ebenso liegen die Bauarbeiten an der Elisabeth-Selbert-Schule in Babenhausen derzeit im Zeitplan. Weiter teilt er mit, dass die Abbrucharbeiten an der Eichwaldschule in Schaafheim abgeschlossen sind und die Rohbauarbeiten vertragsgemäß am 01.09.2026 begonnen haben.

Beschluss zu TOP 5.

Vorlage-Nr.:

Betreff: **Mitteilungen und Anfragen**

Beschluss:

Vorsitzender Sehlbach schlägt vor, dass die nächste Sitzung des Schul-, Kultur und Sportausschusses am 29.10.2026 an der Landrat-Gruber-Schule in Dieburg stattfindet. Er stellt fest, dass sich hiergegen kein Widerspruch erhebt.

Weitere Mitteilungen und Anfragen liegen nicht vor.

Vorsitzender Sehlbach schließt die Sitzung um 16:10 Uhr.

- - -
Ende der Niederschrift
- - -

Darmstadt, den 8. September 2026

Für die Ausfertigung

gez. Sebastian Rouven Sehlbach
Sebastian Rouven Sehlbach
Vorsitzender

gez. Steffen Petry
Steffen Petry
Schriftführer